

Finanzielle Hängepartie hat ein Ende

Land bewilligt 40 000 Euro im Jahr für den Senioren- und Pflegestützpunkt im Landkreis Osterholz

Landkreis Osterholz (lr). Die finanzielle Hängepartie für den Senioren- und Pflegestützpunkt im Landkreis Osterholz ist beendet: Wie Kreisdezenturin Heike Schumacher auf Nachfrage bestätigte, hat das Land Ende August den Antrag auf Förderung bewilligt. Das Land zahlt 40 000 Euro im Jahr an den Landkreis. Das entspricht der Höchstsumme, die das Land an Zuschüssen für die Anlaufstellen zur Verfügung stellt.

Das Geld wird der Landkreis an das Familienzentrum und Mehrgenerationenhaus in Osterholz-Scharmbeck und das Amtmann-Schroeter-Haus in Lilienthal für die dortige Seniorenberatung weiterleiten.

Bekanntlich gab es dort bis Ende 2013 eigenständige Seniorenservicebüros, die das Land aber nicht länger fördern wollte. Stattdessen setzte Sozialministerin Cornelia Rundt darauf, die im Lande geschaffenen Pflegestützpunkte mit den Angeboten der Seniorenservicebüros zu verknüpfen und so ein Beratungsangebot aus einer Hand zu schaffen.

Auch im Kreis Osterholz wurde diese Kooperation zwischen dem Landkreis und den freien Trägern unter Dach und Fach gebracht: Zwei Mitarbeiterinnen kümmern sich im Kreiskrankenhaus um alle Fragen, die mit der Pflege zusammenhängen; parallel dazu gibt es die Beratungsstellen für Se-

nioren in Lilienthal und Osterholz-Scharmbeck.

Seit Anfang des Jahres läuft die gemeinsame Arbeit, und Kreisdezenturin Heike Schumacher ist mit dem Start zufrieden. „Das ist gut angelaufen“, sagt sie. Die Hoffnung, dass sich die Anlaufstellen gut ergänzen, scheint sich zu erfüllen. Bei Fragen zur Pflege hatten die früheren Seniorenservicebüros keine eigene Beratung angeboten, sondern meist an Pflegeeinrichtungen verwiesen. Am Kreiskrankenhaus gibt es nun Ansprechpartner, die unabhängig von Einrichtungen die Betroffenen und Angehörigen beraten können.

Dass der Landkreis nun auch weiß, wie

sich das Land an den Kosten beteiligt, stimmt die Erste Kreisrätin umso mehr zu. Sie betont, dass es über die inhaltliche Ausrichtung des Senioren- und Pflegestützpunktes nie Meinungsverschiedenheiten mit dem Sozialministerium gegeben habe und man nur bei den Finanzen trotz mündlicher Zusagen in der Luft hing.

Schwarz auf Weiß in den Händen halten würde man beim Landkreis aber auch gern die Förderrichtlinien für die Senioren- und Pflegestützpunkte Niedersachsen. Die Kriterien dafür, an welche Bedingungen die finanzielle Unterstützung des Landes geknüpft ist, lassen jedoch nach wie vor auf sich warten.

Bredbeck plant neue Gästezimmer

Renovierung von Haus 4 rückt näher

Landkreis Osterholz (bko). Sicher ist die Sache noch nicht, aber die Osterholzer Kreisverwaltung hofft bei der Sanierung des Tagungshauses Bredbeck auf erhebliche Zuschüsse aus EU-Fördermitteln. Auf Haus 1 könne belegungstechnisch vorläufig nicht verzichtet werden, sodass nun zuerst Haus 4 renoviert werden soll. Dort wurde die erste Kostenschätzung inzwischen auf 1,2 Millionen Euro nach oben korrigiert.

Mit dem neuen Raumprogramm für ein Übernachtungshaus mit 18 Einzelzimmern befasst sich der Kreistagsausschuss für die Bildungsstätte nun auf seiner nächsten Sitzung am Mittwoch, 24. September, um 14.30 Uhr im Mehrzweckraum des Tagungshauses.

Auf der Tagesordnung haben die Abgeordneten außerdem den Halbjahresbericht der Hausleitung sowie einen Rück und Ausblick zu den internationalen Bildungsprojekten des laufenden Jahres.

SEMINARE UND KURSE

Das Bildungswerk Osterholz und das Kreiskrankenhaus bieten einen Grundkurs **„Häusliche Krankenpflege“** für pflegende Angehörige an. Der Kurs beginnt am Dienstag, 23. September, von 18 bis 21 Uhr in der Gesundheitsschule. Info unter der Telefonnummer 04791/93160. **KKÖ**

„**Socken stricken**“ bietet die LEB Klenkendorfer Mühle ab Mittwoch, 24. September, von 19 Uhr bis 22 Uhr an vier Abenden an. Info unter Telefon 04763/8851. **KKÖ**

Die Volkshochschule bietet ab Donnerstag, 25. September, von 19 bis 20.30 Uhr **Autogenes Training** im Parkstift Osterholz-Scharmbeck an. Informationen und Anmeldung unter Telefon 04791/96230. **KKÖ**

Der Kurs **„Yoga in Bewegung“** findet ab Montag, 29. September, von 19.45 bis 21.15 Uhr im Gut Sandbeck in Osterholz-Scharmbeck statt. Info bei der Volkshochschule unter Telefon 04791/96230. **KKÖ**

Ein **Cajon-Workshop** mit Ruven Ruppig findet am Montag, 29. September, um 16.30 Uhr für Einsteiger, und um 19 Uhr für Fortgeschrittene im El Campo, Am Stadion 1 in Osterholz-Scharmbeck statt. Info bei Musicland-OHZ unter Telefon 04791/6868. **KKÖ**

Die Volkshochschule gibt folgende Änderungen bekannt: Der **Persisch-Kurs** für Anfänger beginnt am Montag, 29. September, von 18 bis 19.30 Uhr im Lernhaus im Campus. **Pilates für Anfänger ohne Vorkenntnisse** beginnt am Dienstag, 7. Oktober, von 17.30 bis 19 Uhr im Gut Sandbeck. **Pilates für Anfänger mit Vorkenntnissen** beginnt am Dienstag, 7. Oktober, von 19.15 bis 20.45 Uhr im Gut Sandbeck und **Pilates für Fortgeschrittene** am Montag, 6. Oktober, von 19.30 bis 20.30 Uhr im Parkstift. **KKÖ**

Der SV Vorwärts Buschhausen lädt alle Interessierten ab 14 Jahren zu einem **Kampfsport-Lehrgang** in der Sportart Kubotan ein. Der Lehrgang findet am Sonntag, 5. Oktober, von 13 bis 16 Uhr in der Sporthalle Wattlege in Buschhausen statt. Verbindliche Anmeldung per Facebook oder per E-Mail: gevatter@sfs-gbr.de. **KKÖ**

Zum Kurs **Progressive Muskelentspannung** lädt das Selbsthilfegruppen-Center der Alten Apotheke ab Montag, 6. Oktober, von 18 bis 19 Uhr ein. Anmeldung unter der Telefonnummer 04791/57318. **KKÖ**

Für Kinder von zehn bis zwölf Jahren findet mittwochs von 17.30 bis 18.30 ein **Sport- und Spiel-Angebot** in der Kleinen Sporthalle, Lange Straße, statt. Veranstalter ist die Kirchengemeinde St. Willehadi. **KKÖ**

Erwachsene **Feierabendkicker** treffen sich ab sofort mittwochs von 18.30 bis 19.30 Uhr in der Kleinen Sporthalle, Lange Straße. Veranstalter ist die Kirchengemeinde St. Willehadi. **KKÖ**

Im Hallenbad Lilienthal beginnt am Montag, 6. Oktober, von 21 bis 22 Uhr ein achtwöchiger **Aqua-Fitness-Kurs**. Info bei der AOK Niedersachsen, Telefon 0800/2656505. **KKÖ**

Ein **Kochkurs** „Alles im Lot - Balance für Körper und Seele“ findet ab Mittwoch, 8. Oktober, von 20.15 bis 21.15 Uhr in der Praxis Uwe Kommer, Unter den Linden 36 in Osterholz-Scharmbeck statt. Info bei der HKK unter Telefon 0421/36558555. **KKÖ**

„**Machen Sie Dampf im Topf**“ heißt es beim Kochkurs, der ab Mittwoch, 8. Oktober, von 18 bis 21.30 Uhr im Möbelhaus Meyerhoff, Hördorfer Weg 33 in Osterholz-Scharmbeck stattfindet. Info bei der HKK unter Telefon 0421/36558555. **KKÖ**

Die Informationsveranstaltung zum Kurs **AWO-Elternwerkstatt** findet am Dienstag, 14. Oktober, um 19 Uhr in der Blumenstraße 6 in Hagen statt. Im Kurs wird praktisches Handwerkszeug für den Erziehungsalltag vermittelt, er beginnt nach den Herbstferien. Anmeldungen unter Telefon 04746/72680. **KKÖ**

Die AOK bietet ab Donnerstag, 9. Januar, von 18.30 bis 20 Uhr im AOK Servicezentrum, Poststraße 15, in Osterholz-Scharmbeck einen **Yoga-Kurs** an. Anmeldungen bis 25. September unter der Telefonnummer 0800/2656505. **KKÖ**

Veränderte Lebenswirklichkeit

Haus der Kulturen zeigt Ausstellung „Familienbilder im Wandel der Zeit“



Eine Ausstellung zum Thema Familienbilder im Wandel der Zeit ist im Haus der Kulturen zu sehen. Die Gleichstellungs- und Integrationsbeauftragte Karin Wilke (links) eröffnete die Ausstellung zusammen mit Monika Placke. Sie ist Landesgeschäftsführerin vom Verband alleinerziehender Mütter und Väter. FOTO: MONIKA FRICKE

Im städtischen **„Haus der Kulturen“** präsentiert die **Arbeitsgemeinschaft der Familienverbände in Niedersachsen (AGF)** die Wanderausstellung **„Familienbilder im Wandel der Zeit“**.

VON MONIKA FRICKE

Osterholz-Scharmbeck. Die Lebenswirklichkeit von Familien hat sich seit den 50er Jahren gewandelt. Davon zeugt die Ausstellung, die jetzt im Haus der Kulturen in Osterholz-Scharmbeck zu sehen ist. „Wir wollten keine Hochglanzbilder aus dem Internet, sondern haben in eigenen Familienalbumen geblättert und einen Rückblick in den eigenen Familien vorgenommen“, sagt Monika Placke, Jahrgang 1960, Landesgeschäftsführerin beim Verband alleinerziehender Mütter und Väter (VAMF).

Zur Ausstellungsöffnung begrüßte sie etwa ein Dutzend Mütter unterschiedlicher Kulturen, die mit ihren Kindern ins Haus der Kulturen gekommen waren. Die Gleich-

stellungs- und Integrationsbeauftragte der Stadt, Karin Wilke, freute sich, dass die Wanderausstellung dort Station macht.

Strikte Rollentrennung in den 50ern

In den 50er Jahren gab es es noch keine Zahlen darüber, wie viele alleinerziehende Mütter es gibt. Selbst in Statistiken von 1957 tauchte der Familientyp „ledig mit Kind“ gar nicht auf - die Zahlen wurden schlicht nicht erhoben. Die Arbeitsgemeinschaft der Familienverbände ist jedoch überzeugt, dass es damals genauso viele gewesen sind wie heute. Doch allein erziehende passten nicht in das gängige Familienbild. Erst 2005 passte das Statistische Bundesamt Familienbegriffe den veränderten Lebensverhältnissen an, wie Eltern-Kind-Gemeinschaften, nicht eheliche und gleichgeschlechtliche Lebensgemeinschaften, alleinerziehende Mütter und Väter.

Während in den 50er Jahren die Rollen zwischen Mann und Frau strikt getrennt waren - der Mann ging arbeiten und die

Frau kümmerte sich um Haushalt und Kindererziehung - sieht die Lage heute häufig anders aus: „Frauen haben oft bessere Ausbildungen und wollen arbeiten“, so Monika Placke. Deshalb mussten neue Regeln in der Gemeinschaft gefunden werden.

Eine Grafik zeigt, dass die Zahl der kinderlosen Ehepaare sich von 1950 bis heute verdoppelt hat. Die VAMF-Geschäftsführerin Monika Placke berichtete, dass heute 40 Prozent der allein Erziehenden (90 Prozent Frauen) von Armut bedroht seien. Ferner ging sie auf die große Zuwachsrate von Frauen aus anderen Ländern ein, „das ist eine große Aufgabe für uns, diese Frauen zu informieren um sich gut abzusichern“, so Placke.

Die Ausstellung der AGF ist noch heute in der Zeit von 8 bis 18 Uhr zu sehen. In Osterholz-Scharmbeck ist Karin Wilke Ansprechpartnerin in der VAMF - Kontaktstelle im Haus der Kulturen, Beethovenstraße 15, Telefon 04791/17353 (wilke@osterholz-scharmbeck.de).

Ausflug zu Bauernhof

Biologische Station Osterholz lädt ein

Osterholz-Scharmbeck (jhg). Im Rahmen des Projekts „Transparenz schaffen - von der Ladentheke zum Erzeuger“ organisiert die Biologische Station Osterholz (BioS) am Mittwoch, 24. September, einen Ausflug zu einem Bauernhof im Teufelsmoor.

Treffpunkt ist um 18.30 Uhr die Biologische Station (Lindenstraße 40). Dort werden Fahrgemeinschaften zum Hof gebildet, kündigt die BioS an. Vor Ort können sich die Besucher einen Einblick in die Abläufe eines landwirtschaftlichen Betriebes verschaffen. Sie erhalten zudem Informationen über die Geschichte und Perspektive des Hofes. Anschließend steht noch ein Besuch des „kleinen Haus im Moor“ auf dem Programm, bei dem die Vergangenheit des Dorfes Teufelsmoor vertieft werden soll. Geleitet wird die Exkursion von Winfried Plümpe. Die Teilnahme kostet zwei Euro. Interessierte können sich unter der Telefonnummer 04791/9656990 zu diesem Ausflug anmelden.

Kinder erforschen heimische Vogelwelt

Osterholz-Scharmbeck (jhg) Kinder im Alter zwischen sechs und neun Jahren haben ab Montag, 22. September, die Möglichkeit, alles Wissenswerte über Vögel zu erfahren. An fünf Terminen macht sich die Nachmittagsgruppe der Biologischen Station Osterholz (BioS) auf die Suche nach einheimischen Vögeln, erforscht den Vogelzug und beschäftigt sich anhand der Tiere mit dem Fliegen. Die Nachmittagsgruppe trifft sich immer in der Zeit von 15 bis 17.30 Uhr in der Biologischen Station an der Lindenstraße in Osterholz-Scharmbeck. Anmeldungen werden unter der Telefonnummer 04791/9656990 entgegen genommen.

ANZEIGE

Wieder 2 Tage: 20.+21. Sept.

HANDEL - HANDWERK - DIENSTLEISTUNG
GEWERBESCHAU

SCHWANENEWEDER
 GEWERBE - ZEIGT - LEISTUNG

IM WESER-GEEST GEWERBE-PARK

Über 100 Firmen, Dienstleister und Institutionen präsentieren sich an diesem Wochenende auf der Gewerbeschau!

VERANSTALTER: GEWERBEVERBAND SCHWANENEWEDER www.gewerbeverein-schwaneuede.de